

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 19. April 1978, 7.45 Uhr:

Nach schönem, niederschlagsfreiem Wetter wird laut Wetterwarte heute schwacher Störungseinfluß Bewölkung, aber kaum Niederschlag bringen. Die Nullgradgrenze ist untermittags in rund 1500 m Höhe zu erwarten.

Die Neuschneesicht der letzten Tage wird durch Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung mehrfach in Lawinen abgehen. Damit ist in den Mittags- und Nachmittagsstunden, vor allem unter besonnten Bergflanken, in den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentälern und Bergstraßen noch Vorsicht geboten.

Die Tageszeitlichen Temperaturschwankungen bringen eine langsame Setzung und Bindung der oberflächlichen Lockerschichten. Besonders in nord- und ostseitigen Kammlagen bleiben aber vorerst noch mehrfach Schneebretter störanfällig. Vor allem im besonnten Steilgelände ist auch auf Lockerschneelawinen zu achten. Außerhalb flacher oder gut bewaldeter Hangzonen erfordern Schitouren alpine Erfahrung und sorgfältige Wahl der Aufstiegs- und Abfahrtsrouten.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Donnerstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom .. Mittwoch, 19. April 1978 .. 800 .. Uhr:

Neuschnee: keiner

Wind: schwach bis mäßig aus West bis Nordwest

Temperatur in 2.000 m: -6 bis -3 Grad

in 3.000 m: -12 bis -8 Grad

Wetterlage: heute schwerer Störungseinfluss,
..... voraussichtlich aber nur Bewölkung
.....

Lawinensituation Straße: besonders
..... bei Sonneneinstrahlung
..... einzelne Rutsch Lawinen möglich
..... im Tagesmitte und etwas Versicht

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:
..... abnehmende Schneeschiefegefahr in
..... nord und ostseitigen Kanuulsen
..... geringer Gefahr durch Lockerschneebelastung
..... in besonnten Hailgebirge

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153